

**Verordnung der Energie-Control GmbH,
mit der die Verordnung betreffend das Clearingentgelt für die Erfüllung der Aufgaben
eines Bilanzgruppenkoordinators im Erdgasbereich
(Erdgas-Clearingentgelt-Verordnung) geändert wird**

Auf Grund des § 33e des Bundesgesetzes, mit dem Neuregelungen auf dem Gebiet der Erdgaswirtschaft erlassen werden (Gaswirtschaftsgesetz – GWG), BGBl. I Nr. 121/2000 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 37/2007, wird verordnet:

Die Verordnung der Energie-Control GmbH, mit der das Clearingentgelt für die Erfüllung der Aufgaben eines Bilanzgruppenkoordinators im Erdgasbereich festgesetzt wird (Erdgas-Clearingentgelt-Verordnung), kundgemacht am 15. November 2002 im Amtsblatt zur Wiener Zeitung, in der Fassung der Verordnung der Energie-Control GmbH vom 23. Oktober 2007, kundgemacht im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 210 vom 30. Oktober 2007, wird wie folgt geändert:

1. *§ 3 Abs 1 lautet:*

„Entgeltsätze

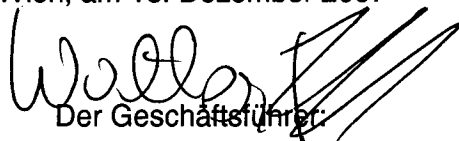
§ 3. (1) Das Entgelt beträgt für jeden entgeltpflichtigen Verbrauchsumsatz in der Regelzone Ost € 0,034 pro MWh und in den Regelzonen Tirol und Vorarlberg € 0,034 pro MWh.“

2. *Nach § 8 wird folgender § 9 eingefügt:*

„§ 9. § 3 in der Fassung der Verordnung vom 18. Dezember 2007 tritt mit 1. Jänner 2008 in Kraft und ersetzt sohin § 3 in der Fassung der Verordnung vom 23. Oktober 2007. Für Aufrollungen der Abrechnungen betreffend Zeiträume vor dem 1. Jänner 2008 werden weiterhin die Beträge gemäß der Verordnung der Energie-Control GmbH, mit der das Clearingentgelt für die Erfüllung der Aufgaben eines Bilanzgruppenkoordinators im Erdgasbereich festgesetzt wird (Erdgas-Clearingentgelt-Verordnung), kundgemacht am 15. November 2002 im Amtsblatt zur Wiener Zeitung, in der Fassung der Verordnung der Energie-Control GmbH vom 17. Juni 2004, kundgemacht im Amtsblatt zur Wiener Zeitung vom 22. Juni 2004, herangezogen.“

Energie-Control GmbH

Wien, am 18. Dezember 2007


Der Geschäftsführer:
Walter Boltz